

Geleitwort

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise hat gezeigt, dass in der Vergangenheit Bonitätsprüfungen von zahlungspflichtigen Akteuren häufig verschleiert wurden und das Risiko durch Finanzierungsinstrumente verschoben wurde. Als Reaktion auf die negativen Auswirkungen der Finanzkrise von 2008 steht eine adäquate und transparente Bonitätsprüfung von Unternehmen im Fokus von Finanzinstituten und Versicherungen. Auf dieser Basis versteht es Herr Dreo, sich in einem präzise strukturierten Forschungsvorhaben den Potenzialen der Bilanzkennzahl des Working Capital für die Prognose von Zahlungsausfällen zu widmen. Dabei verharret Herr Dreo nicht in einer rein theoretischen Auseinandersetzung mit dem Thema, sondern schafft unter der Verwendung aktueller statistischer Datensätze im Rahmen eines logistischen Regressionsmodells eine Verbindung zwischen theoretischer Konzeption und praktischer Anwendbarkeit. Auf dieser Weise schafft er es, klare Handlungsempfehlungen zu geben und im Rahmen dieses einfachen Prognosemodells praktikable Lösungen zu liefern.

Ich möchte Herrn Dreo zu seiner herausragenden Leistung einer gut strukturierten und pointierten quantitativen Masterarbeit gratulieren!

Elisabeth Springler, 17. Juli 2014

Das Working Capital als Indikator für Zahlungsausfälle

Dreo, R.

2015, XIX, 136 S. 19 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-07817-1